

Schiedsrichter kommt

Von Gregor WenzelBorken/Heiden/Reken. Manchmal ist es in der Politik wie beim Fußball in strittigen Entscheidungen hat ein Schiedsrichter das letzte Wort. Hat das NRW-Wirtschaftsministeriums ein Foul begangen, als es das Interkommunale Gewerbegebiet nicht genehmigte? Wegen dieser Frage trafen sich am Donnerstag vergangener Woche die drei Bürgermeister Rolf Lührmann, Heiner Seier und Heiner Buß mit gleich vier Ministern, nämlich Christa Thoben, Eckhard Uhlenberg, Oliver Wittke, Karl-Josef Laumann sowie den CDU-Landtagsabgeordneten Bernhard Schemmer und Hendrik Wüst in Düsseldorf. "In einer teilweise erregten Diskussion" so der Gesprächsvermerk von Rolf Lührmann, dem Vorsitzenden des Zweckverbands Interkommunales Gewerbegebiet, seien die Standpunkte ausgetauscht worden ohne dass die Beteiligten sich einig wurden.

Die Bürgermeister beriefen sich auf eine Stellungnahme des eingeschalteten Fachanwalts Prof. Dr. Bernhard Stürer, der die Ablehnung als rechtswidrig beurteilt. Außerdem wiesen die Vertreter des Zweckverbandes auf zahlreiche Widersprüche zu früheren Aussagen der beteiligten Ministerien hin. Die beteiligten Fachminister pochten jedoch darauf, auch nach erneuter Prüfung sei die Entscheidung gegen das Interkommunale Gewerbegebiet rechtlich nicht zu beanstanden.

Staatssekretär Günter Koslowski schlug nach zweistündiger Diskussion vor, die strittige Frage durch einen neutralen Fachmann überprüfen zu lassen. Dafür komme der langjährige frühere Beigeordnete der Stadt Rheine, Dr. Heinz Janning, in Frage. Er soll die Frage klären, ob eine Genehmigung durch das zuständige Ministerium möglich gewesen sei. Beide Parteien sollten sich darauf verständigen, das Ergebnis auf beiden Seiten zu akzeptieren.

In einer Dringlichkeitsentscheidung haben die Mitglieder des Zweckverbands den Vorschlag akzeptiert. Gegen Dr. Heinz Janning als Schiedsrichter gibt es keine Bedenken. Beide Seiten sollen Gelegenheit bekommen, dem Schiedsrichter ihre Sichtweise zu schildern. Janning soll auch frei sein, einen Kompromissvorschlag zu machen.

25 · 06 · 08 Quelle: **Borkener Zeitung**